Pfarrnachrichten

Feldkirchen an der Donau

Katholische Kirche in Oberösterreich

Oktober - November 2025

Foto und Text: Gerlinde Wolfsteiner

Ich danke dir, guter Gott,
dass du diese Welt so wunderbar geschaffen hast
und mir Sinne geschenkt hast,
die die Schönheit der Natur wahrnehmen können.
(Gebet)

Liebe Feldkirchner Pfarrbevölkerung!

So vieles, wenn nicht alles, ist derzeit im Umbruch. Nicht immer können wir den Veränderungen folgen. Ob es in der Weltpolitik ist oder in der Kirche, ob in der Welt durch einen neuen Papst oder auch in den Pfarren des Dekanates. Der Sprung zur „Pfarre neu" steht an und wird vorbereitet.
Nach den 20 Jahren als Propst des Stiftes St. Florian hatte ich mich schon darauf eingestellt, für einige Pfarren im Mühlviertel mehr da sein zu können als nur sporadisch. Gleichzeitig ist der Wunsch immer deutlicher an mich herangetragen worden, als Pfarrer nach Mondsee zu gehen. Zuletzt sehr deutlich durch den Bischof und den Generalvikar. Ich habe mich nach langer Überlegung dann doch diesem Wunsch angenähert und mich damit auseinandergesetzt. Ausschlaggebend war sofort nach seiner Wahl zum Propst des Stiftes ein Gespräch mit Dr. Klaus Sonnleitner, in dem er mir freistellte, wo ich in Hinkunft meinen Dienst als Priester tun möchte. Mondsee kannte ich von einigen Festgottesdiensten und Firmungen, die ich früher schon dort feiern konnte.
Die ehemalige Stiftskirche ist ein faszinierender Gottesdienstraum, ähnlich groß wie in St. Florian. So wie mich die Pfarrbewohner kennen, werden sie sich denken können, dass sehr wohl auch die Gegend mit den Bergen und dem See ihren Teil dazu beigetragen haben. Außerdem gehört Mondsee zu meinem Heimatbezirk Vöcklabruck. Mondsee ist keine Stiftspfarre von St. Florian. Da schon ein Mitbruder einige Zeit als Pfarrer dort gewirkt hat, werden die Verantwortlichen der Diözese auf den Gedanken gekommen sein, dass ihm nach einer pfarrerlosen Zeit in einer der größten Pfarren der Diözese wieder ein Florianer nachfolgen könnte.
Dem Ruf des Bischofs konnte und wollte ich mich nicht widersetzen und so entschied ich mich nach Abwägung gewisser Risken durch mein Alter, seinem Wunsch zu entsprechen. Ich weiß, ich bin nicht der Einzige, der in den Pfarren entlang des Pesenbachs aus dem Dienst scheidet. Das macht es mir wirklich nicht leicht. Die Verantwortung für eine gute Seelsorge liegt nun aber beim Bischof, und wenn wir uns als gläubig bezeichnen wollen, dürfen wir auch auf die Hoffnung und das Vertrauen setzen, dass alles gut wird. Sicher nicht in dem Sinne, dass, wenn wieder Seelsorger gefunden werden, sich alle zurücklehnen können. Damit ist auch der Anruf verbunden, sich noch mehr damit auseinanderzusetzen, was der Beitrag der Einzelnen in den Pfarren zum Glaubenszeugnis und zum Engagement sein könnte. Das Schwierigste bei den Überlegungen in den Pfarren waren nicht die Ideen. Derer gibt es immer wieder viele. Die Herausforderung besteht im Lassen und Loslassen von so manchem, was uns lieb geworden ist. Damit die Kräfte nicht schwinden, sondern gebündelt werden. Ich habe mir als Wahlspruch für meine Priesterweihe den Psalmvers ausgewählt: „Gott nahe zu sein ist mein Glück. Ich setze auf Gott, den Herrn, mein Vertrauen. All seine Werke will ich verkünden!" (Ps 73,28)
Seit dem Beginn meiner Zeit als Propst begleitet mich das Wort: „Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit" (2 Tim 1,7). Der Abschied fällt mir schwer von vielen Menschen und den Begegnungen und Feiern mit ihnen und auch von dem, was wir angehen und bewältigen konnten. Im Vertrauen auf den auferstandenen Herrn und das Kommende, das er uns schenken wird, möchte ich euch alle segnen und um eure weitere Begleitung im Gebet bitten! „Fürchtet euch nicht!"

+ J. Holzinger

Johann Holzinger, Pfarrmoderator

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Bücherei gesucht!

Öffentliche Bibliothek Feldkirchen/D.

Die Öffentliche Bibliothek Feldkirchen sucht engagierte Helferinnen und Helfer, die Freude am Umgang mit Menschen und Büchern haben, um das bestehende Team zu verstärken. Aufgaben: Unterstützung im Verleih an Sonntagen (ca. einmal im Monat) sowie Mithilfe bei den Veranstaltungen der Bibliothek (Lesungen, Flohmärkte, Workshops mit Kindern/Jugendlichen …)
Für mehr Informationen bzw. bei Interesse bitte per Mail bei der Büchereileitung Anna Kießling melden: *anna.e.kiessling@gmail.com*

Rückblick kfb-Wallfahrt nach Maria Schmolln

57 Frauen und Pfarrleiter Mag. Thomas Hofstadler begaben sich am 5. September wieder auf die alljährliche KFB-Wallfahrt. Der Gottesdienst in Maria Schmolln wurde unter dem Leitgedanken „Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht!" gefeiert. Nach Informationen des Mesners zum Wallfahrtsort, Besichtigung des Kräutergartens und des Bauernmuseums ging die Fahrt weiter nach Reichersberg, wo eine sehr interessante Führung durch das Stift am Programm stand.
Trotz trüben Regenwetters herrschte gute Stimmung – die KFB-Feldkirchen bickt auf einen schönen gemeinsamen Tag zurück.

Die Goldhaubengruppe Feldkirchen verkauft am

Sonntag, 23. November 2025 von 8:30 bis ca. 10:15

Adventkränze
Gestecke
weihnachtliche Deko

Bei Schönwetter am Marktplatz beim Brunnen,
bei Schlechtwetter im Jugendheim im Pfarrhof.

Erika Lindorfer, Obfrau

Foto: Lindorfer

Kindersommer: Mit offenen Ohren durch die Kirche

19 Kinder erkundeten im Rahmen des Kindersommers unsere Kirche und den Pfarrhof. Beim „Geräusche-Memory" im Altarraum war genaues Hinhören gefragt ... und es gab einiges zu entdecken.
„Habt ihr so ein Geräusch schon einmal gehört?" Mit dieser Frage startete das wohl spannendste Spiel des Vormittags: das Geräusche-Memory. Im Altarraum spielte Thomas Hofstadler den Kindern über sein Handy vertraute und weniger bekannte Klänge aus der Kirche vor: das tiefe Tönen der Orgel, das Klicken des Tabernakelschlosses, das Scheppern der Altarglocken, das Klappen der ausziehbaren Kirchenbankerl oder das Quietschen der Sakristeitür.

Die Aufgabe war klar: Den Geräuschen das passende Bild zuordnen, und wer wollte, durfte sich anschließend selbst auf die Suche nach den Klangquellen machen. So wurde die Kirche nicht nur mit den Augen, sondern auch mit den Ohren entdeckt.

Das Geräusche-Memory war Teil einer Entdeckungsreise durch Kirche und Pfarrhof, die am Mittwoch, 6. August, im Rahmen des Kindersommer-Programms stattfand. 19 Kinder im Alter von 5 bis 9 Jahren waren dabei und wurden in kleinen Gruppen von Helene, Bettina, Gerlinde, Sabine und Stefanie begleitet. Sie besuchten auch unseren Herrn Pfarrer Josef Pesendorfer im Büro und konnten an verschiedenen Stationen spielen, rätseln und ausprobieren.

Am Ende durfte sich jedes Kind über einen kleinen Schatz freuen. Und natürlich über viele neue Eindrücke. Unsere Kirche in Feldkirchen wurde an diesem Vormittag von den jungen Besucherinnen „genau unter die Lupe genommen".

Wir freuen uns, dass auch heuer wieder so viele Kinder mitgemacht haben!

Danke
Schön, dass Gerlinde Wolfsteiner und Stefanie Lasselsberger den Kindersommer-Programmpunkt für die Pfarre organisiert haben, danke dafür! Danke ebenso an Bettina Reisinger, Sabine Fröschl und Helene Nösslböck, die sich Zeit genommen haben, um die Kindergruppen am Vormittag zu begleiten.

Gewinner - Ferienpreisrätsel

Wir gratulieren den Gewinnern des heurigen Ferienpreisrätsels! Die Lösung lautet:

SOMMERBUCH

Ein Glücksengerl aus dem Fachausschuss Öffentlichkeitsarbeit hat aus den über siebzig Einsendungen 10 Gewinner gezogen.
Wir wünschen allen Kindern viel Freude mit ihren Preisen. Diese liegen in der Pfarrkanzlei zur Abholung bereit.

Jonas Steinmayr, Am Waldrand 25/2, geb. 2019
Samuel Schütz, Lauterbachsiedlung 14, geb. 2015
Valentina Landauf, Pesenbach 27, geb. 2014
Miriam Leibetseder, Am Pfarrfeld 7, geb. 2016
Julia Krammer, Golfplatzstr. 7, geb. 2023
Frederick Moritz Schwarzbauer, Wolfsbach 44, geb. 2024
Nia Haslmayr, Sechterberg 19, geb. 2021
Luca Zahorka, Wolfsbach 7/2, geb. 2018
Sophia Stocker, Landshaagerweg 3, geb. 2020
Franziska Seiringer, Höf 4, geb. 2018

Katholisches Bildungswerk Feldkirchen

Pfarrgemeinden entdecken – Einladung zur gemeinsamen Begegnung

Anstelle unserer traditionellen Pilgerwanderung möchten wir in den kommenden Jahren die Pfarrgemeinden der neuen Großpfarre Rodl-Donau St. Anna besuchen und besser kennenlernen. Den Auftakt machen wir heuer mit Wilhering und Ottensheim.
Termin: Samstag, 4. Oktober
Start: 9:00 Uhr am Marktplatz Feldkirchen
Gemeinsam machen wir uns zu Fuß auf den Weg nach Ottensheim – die Strecke dauert etwa 2,5 Stunden. Wer nicht mitwandern möchte, kann gerne gegen **11:30 Uhr direkt in Ottensheim** dazustoßen. Anschließend setzen wir mit der Fähre ans andere Donauufer über, wo wir um **12:30 Uhr im Stift Wilhering** zu einer Führung erwartet werden. Danach geht es zurück nach Ottensheim, wo wir auch die dortige Kirche im Rahmen einer Führung näher kennenlernen dürfen. Den Tag lassen wir bei einer gemütlichen Einkehr ausklingen.
Das Team des kbw freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer und bittet um eine kurze Anmeldung unter:
kbw-feldkirchen@gmx.at
0664 4165702 – Bettina Lackinger

Ministrantenausflug ins obere Mühlviertel

Der diesjährige **Ministrantenausflug** führte zunächst in den Tierpark nach Altenfelden. Der **Tierpark Altenfelden** im Herzen des oberen Mühlviertels ist ein Natur-Erlebnis für die ganze Familie und davon konnten wir uns an diesem Vormittag überzeugen. Auch eine Fahrt mit dem Bummelzug konnten wir dabei mitmachen. Am Nachmittag ging es dann weiter in die **„Villa Sinnenreich"** in **Rohrbach**. Dabei handelt es sich um ein außergewöhnliches Museum. Auf 400 m² Ausstellungsfläche gibt es 50 Exponate und Stationen zum Thema „Wahrnehmung und Sinnestäuschung". Auf spielerische Weise wird hier Wissen vermittelt. Die Villa ist sehr familienfreundlich: Es gibt vieles zum Angreifen und Ausprobieren auch für die Jüngsten. Den Abschluss unseres Ministrantenausfluges bildete ein Besuch bei McDonalds, sodass niemand hungrig nach Hause kommen musste

Thomas Hofstadler

Fünf neue Ministranten verstärken unser Team

Am letzten Feriensonntag wurden bei unserem Pfarrgottesdienst fünf neue Ministranten vorgestellt. Pfarrassistent Thomas Hofstadler begrüßte sie am Ende des Gottesdienstes in unserer Mitte und die Messbesucher spendeten ihnen einen kräftigen Willkommensapplaus. Wir wünschen den Kindern viel Freude bei ihrer schönen Aufgabe sowie viele schöne Erfahrungen als Ministrant/Ministrantin. Danke den Eltern, die ihnen diese Erfahrung ermöglicht haben! Danke auch Gregor Blasenbauer und Ronja Grünberger für die Ausbildung der Neuen.

Und das sind unsere neuen Ministranten
(vorne, von links nach rechts):
Ellena Lasselsberger, Wolfsbach
Magdalena Mayrhofer, Himmelreich
Miriam Leibetseder, Marktplatz
Julia Lepschi, Lauterbachsiedlung
Paul Steinmayr, Am Waldrand

Wiederum ein gelungenes Fest

Im Anschluss an den Gottesdienst fand im Innenhof des Pfarrhofes am 7. September wieder ein Frühschoppen der Pfarre Feldkirchen statt. Der Gottesdienst wurde von den Erstkommunionkindern gestaltet, Pfarrassistent Mag. Thomas Hofstadler stellte am Ende die neuen Ministranten vor, gleichzeitig bedankte er sich bei unserem Pfarrmoderator Johann Holzinger für sein Wirken in unserer Pfarre.
Die Tanzlmusi der musikfeldkirchendonau sorgte für gute Stimmung, Essen und Trinken für das leibliche Wohl. Auch das Kinderschminken wurde von unseren Kleinen wieder gerne angenommen.
Danke der Pfarrbevölkerung für das zahlreiche Kommen und den HelferInnen der Pfarre für ihre Mitarbeit, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.
(Gerlinde Wolfsteiner, SST)

Leonhardifest 2025

Donnerstag, 6.11. um 9 Uhr: Leonhardifestmesse in der Kirche von Pesenbach mit Dr. Klaus Sonnleitner, dem neuen Propst des Stiftes St. Florian.

Sonntag, 9.11. um 9 Uhr: Festgottesdienst in Pesenbach mit Aufführung der Messe „Manouche“ unter Mitwirkung des Kirchenchores Goldwörth und der begleitenden Band „La Boheim“ aus Ottensheim. Anschließend Pferdesegnung auf der „Mörschingerwiese“.

Die ganze Pfarrgemeinde ist zur Mitfeier der Leonhardi-Festtage eingeladen!

Firmvorbereitung 2026

Für alle Feldkirchner Jugendlichen, die im kommenden Jahr gefirmt werden möchten:
Du kannst dich vom 29.11. - 20.12. dafür anmelden. Dazu musst du während dieser Zeit **ins Pfarramt Feldkirchen/D.** kommen und dort ein **Anmeldeformular** mit einigen Fragen ausfüllen und unterschreiben. Bitte komm **während der Kanzleistunden**! Wann diese sind, findest du auf der letzten Seite dieser Pfarrnachrichten.
Die konkrete Firmvorbereitung beginnt dann ca. im Jänner/Februar 2026. Darüber erhältst du nach der Anmeldung noch genauere Informationen.
Im kommenden Jahr findet in Feldkirchen am **Samstag, 16. Mai 2026** um 9:30 in der Pfarrkirche eine **Pfarrfirmung** mit Bischofsvikar Wilhelm Vieböck statt.
Die Firmhelfer/innen der Pfarrgemeinde Feldkirchen freuen sich auf DICH!

Erntedankfest

am So., 5.10.

Wir danken Gott für alle guten Gaben, die er uns geschenkt hat!

9:00 Uhr: Segnung der Erntekrone und der Erntegaben am Marktplatz durch Pfarrassistent Mag. Thomas Hofstadler

Anschl. Familiengottesdienst in der Pfarrkirche, zelebriert durch Thomas Hofstadler.
Alle sind dazu herzlich eingeladen! Wir alle haben genügend Gründe, um Gott zu danken!
Zeitgleich wird auch wieder der **1. Kindergottesdienst** im Herbst um **9 Uhr** in der Wochentagskapelle stattfinden. Für alle Kinder und deren Familien!
Nach dem Gottesdienst bitten wir um Ihr **Erntedankopfer** für die Pfarrkirche. Zu einem geselligen Beisammensein mit Kürbisschmankerln lädt die Ortsbauernschaft ein. Die größten und schönsten Kürbisse werden prämiert.

Die Goldhaubenfrauen haben beim Erntedankfest am 6. Oktober 2025 einen Verkaufsstand.

Gugelhupf in verschiedenen Größen

Suppenschöberl

Verschiedene Basteleien

Foto: Lindorfer

Die Einnahmen werden für caritativ soziale, bzw. kirchliche Zwecke verwendet.

Wir freuen uns auf zahlreiche Abnehmer unserer Produkte, die mit viel Liebe zubereitet und hergestellt werden.

Erika Lindorfer, Obfrau

Einladung zur Lesung

Öffentliche Bibliothek Feldkirchen/D.

Herzliche Einladung zur Lesung mit dem bekannten Rollstuhltennis-Profi Nico Langmann in Feldkirchen!

Am 28. April 2023 habe ich auf dem Instagram-Kanal der Bücherei bibliothekfeldkirchen_donau ein Foto des Buchcovers „Wie man einen Traum aufgibt, um ein Leben zu gewinnen" von Nico Langmann gepostet und kurz dazugeschrieben: **„Absolut empfehlenswert! Toller, sympathischer Sportler, von dem man mit Sicherheit noch hören wird. Regt zum Nachdenken an!"** Ich hatte soeben die Autobiografie des jungen Mannes fertiggelesen und war beeindruckt von seiner Geschichte. Sie hat mich nicht mehr losgelassen und als ich im Dezember letzten Jahres die Möglichkeit sah, diesen faszinierenden Menschen zu uns nach Feldkirchen für eine Lesung einzuladen, zögerte ich keine Sekunde. Seitdem freue ich mich auf Freitag, den 3. Oktober um 19:00 Uhr, wenn Nico Langmann im Feldkirchner Pfarrsaal seine ganz persönliche Geschichte erzählen wird. Auf euer zahlreiches Kommen freut sich das Team der Öffentlichen Bibliothek Feldkirchen.

Elisabeth-Sammlung der Caritas

Armut ist in Österreich Realität: Mehr als 330.000 Menschen sind absolut arm. Sie können sich so essentielle wie selbstverständliche Dinge nicht leisten: Die Miete nicht rechtzeitig bezahlen, im Winter nicht heizen oder nicht jeden zweiten Tag eine vollwertige Mahlzeit zu sich nehmen. Von Urlauben oder dem Festessen zu Weihnachten träumen Armutsbetroffene ohnehin nur. 1,3 Millionen Menschen sind außerdem armutsgefährdet. Das ist jeder Neunte!

So hilft die Caritas in Oberösterreich:
Bis sich Menschen an die Caritas wenden, haben sie schon vieles versucht. Oft ist es kein leichter Schritt, doch egal warum jemand in Not geraten ist, die Caritas ist da. In unseren 15 Sozialberatungsstellen, dem Haus für Mutter und Kind und dem Krisenwohnen, Tageszentren sowie mit vielen anderen Leistungen helfen wir Menschen dabei, ihre Existenz zu sichern.

- Wir helfen armutsbetroffenen und -gefährdeten Menschen beim Bezahlen von Mietrückständen, Heiz- und Stromrechnungen - mit Beratung und Einmalzahlungen. Es ist uns ein Anliegen, dass Niedrigverdiener*innen erst gar nicht in die Armutsspirale kommen.
- Wir helfen armutsbetroffenen Frauen, sich und ihre Kinder versorgen zu können. In unserem Haus für Mutter und Kind und in unseren Krisenwohnungen erhalten Frauen und Kinder eine warme und sichere Unterkunft, Beratung, Babynahrung, Windeln und warme Kleidung für den Winter.
- Wir helfen Menschen, die sich Nahrungsmittel nicht mehr leisten können. In unseren Sozialberatungsstellen geben wir Lebensmittelgutscheine aus und versorgen im Tageszentrum Wärmestube obdachlose und armutsbetroffene Menschen mit warmen Mahlzeiten.
- Wir helfen auch jenen, die sich beim Schritt in eine Beratungsstelle schwertun. Der neue Caritas Wegweiser schafft Orientierung für Hilfesuchende und die Möglichkeit, anonym und unkompliziert zum passenden Hilfsangebot oder direkt zur Online-Beratung zu gelangen: ***www.caritas-wegweiser.at***

Helfen auch wir bei der **Elisabethsammlung** gemeinsam mit, dass möglichst niemand in unserem Land im kommenden Winter frieren muss, dass Kühlschränke nicht leer bleiben, Heizkörper nicht kalt und dass Kinder weiter Chancen und Perspektiven für eine bessere Zukunft haben.

Die Elisabeth-Sammlung findet am 15.11. und 16.11. bei unseren Gottesdiensten in der Kirche statt.

Caritas &Du

Unterstützt von:
ERSTE SPARKASSE

Jeder Euro hilft armutsbetroffenen Frauen.
Helfen Sie jetzt unter **caritas-ooe.at/spenden**

Zum Gedenken an Gerhard Jetschgo

Gerhard Maria Jetschgo prägte mit seiner gestalterischen Arbeit viele Jahre lang das Erscheinungsbild unserer Pfarre. Am 9. Juli 2025 ist er im 71. Lebensjahr verstorben. Ein Rückblick auf sein Wirken und ein DANKE.
Am 9. Juli 2025 gab Gerhard Maria Jetschgo nach kurzer Krankheit, aber doch unerwartet, im 71. Lebensjahr sein Leben seinem Schöpfer zurück.

Viele Menschen nahmen am 16. und 17. Juli Abschied von Gerhard – bei der Totenwache und beim Auferstehungsgottesdienst, der von Propst Johann Holzinger und em. Pfarrer Josef Pesendorfer zelebriert wurde. In diesem Gottesdienst kam sehr oft das Wort DANKE vor.

Pfarrer em. Josef Pesendorfer bedankte sich im Namen der Pfarre besonders für Gerhards langjährige Tätigkeit als Layouter der „Feldkirchner Pfarrnachrichten". Nachdem Helmut Grünberger gesundheitsbedingt seine Aufgabe als Gestalter der Pfarrnachrichten beendete, übernahm Gerhard dankenswerterweise seine Aufgabe.

Er war mit Leib und Seele Grafiker. Beruflich bis zu seiner Pensionierung bei der Energie AG, privat engagierte er sich mit seinem gestalterischen Talent für zahlreiche Vereine, besonders für den Skiklub Hartkirchen. Er gestaltete Plakate, Jahresberichte, Einladungen und vieles mehr. Auch für viele Privatpersonen war er ein geschätzter Ansprechpartner, etwa für Geburtstags- oder Hochzeitsanzeigen.

In den letzten Jahren prägte Gerhard mit seiner Arbeit das äußere Erscheinungsbild unserer Pfarre maßgeblich: Die Pfarrnachrichten, zahlreiche Plakate und

Einladungen trugen seine Handschrift. Auf seine Weise vermittelte er ein positives, lebendiges Bild unserer Pfarre.

Dafür wurde ihm in der Eucharistiefeier, der größten Dankfeier der Kirche DANKE gesagt und gebetet, Gott möge ihm diesen seinen freiwilligen Dienst an unserer Gemeinschaft lohnen.

Weltmissionssonntag

Der Oktober gilt als Monat der Weltmission. Höhepunkt des Monats ist der alljährliche **Weltmissions-Sonntag**, der traditionell am vorletzten Sonntag im Oktober begangen wird. Heuer fällt dieser Sonntag auf den **19. Oktober**. An diesem Tag ist die Weltkirche aufgerufen für die pastorale und soziale Arbeit der Kirche in den 1.100 ärmsten Diözesen der Welt zu sammeln.

Gemeinsam für die Ärmsten
Die Sammlung zum Weltmissions-Sonntag ist die größte Solidaritätsaktion aller Katholiken weltweit. Mit Ihrer Spende am Weltmissions-Sonntag setzen Sie auch in diesem Jahr wieder ein Zeichen der Hoffnung für die Ärmsten der Armen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Ein großes DANKE dafür!

Informationen aus der neuen Pfarre

Konzept der neuen Pfarre nimmt Formen an
Bereits zum dritten Mal wurden für 4. Juli 2025 Engagierte der neun Pfarrgemeinden der künftigen Pfarre Rodl-Donau St. Anna zu einer Beratungs-Klausur eingeladen. Die Pfarre Puchenau war Gastgeberin der „Konzeptklausur", bei der rund 50 Teilnehmer/innen Grundzüge der künftigen Pfarre beraten haben. In den letzten Wochen hatten sechs Arbeitsgruppen Vorüberlegungen angestellt, die nun weiterüberlegt wurden.
Der künftige Pfarrvorstand – Abt Reinhold Dessl als Pfarrer, Maria Krone als Pastoralvorständin und Daniel Himsl als Verwaltungsvorstand – informierten über den aktuellen Stand im Umstellungsprozess. Für jede Pfarrgemeinde steht bereits die hauptamtliche Ansprechperson fest, ebenso der für diese Pfarrgemeinde zuständige Priester. Im Oktober beginnen die Schulungen der Seelsorgeteams.
Niemand soll sich in der künftigen Pfarre allein gelassen fühlen, betonte Reinhold Dessl. „Der größte Schatz der Kirche sind die Menschen, die hier leben", wurde in einer der Arbeitsgruppen formuliert. Die Menschen bilden und tragen die Kirche. Deshalb soll in der neuen Pfarre auch auf das Thema „Berufung" großer Wert gelegt werden – von der Ministrantin bis hin zu Seelsorger/innen und zum Priesterberuf.
Ein wichtiges Augenmerk gilt den Sorgen und Nöten der Menschen. Sie sollen nicht nur gesehen werden, es braucht auch ein engagiertes Handeln. Betonte die Caritas-Beauftragte Lisa Schaufler.
Viel erwartet man sich von einer guten Zusammenarbeit in der künftigen Pfarre. Ein guter Austausch un-

tereinander – etwa jener, die sich um Trauerpastoral oder um Kinderpastoral kümmern, soll motivieren. Großes Augenmerk soll auch jungen Menschen gelten, die ihre eigenen Vorstellungen und Wünsche bezüglich Kirche einbringen sollen. Das „Kernteam" für den Umstellungsprozess wird die bei der Klausur eingebrachten Inhalte weiterentwickeln. Ziel ist ein schriftliches verbindliches Konzept, das als Richtschnur dienen soll.
Matthäus Fellinger, Dekanatsassistent

Die Zuteilung der Hauptamtlichen Seelsorger in der neuen Pfarre, gültig ab 1.1.2026

Jede Pfarrgemeinde wird ab 1.1.2026 eine hauptamtliche Ansprechperson haben, die das jeweilige Seelsorgeteam vor Ort in seiner Arbeit unterstützt und pastorale Aufgaben übernimmt.

Diese Funktion kann ein Priester oder ein gesendeter Seelsorger (bzw. Seelsorgerin) übernehmen. Den Pfarrgemeinden, auf die letzteres zutrifft, wird zusätzlich ein Priester (für Eucharistiefeiern, Hochzeiten...) zugeteilt.

Pfarrgemeinde	Hauptamtliche Ansprechperson	Priesterlicher Dienst
Goldwörth	Thomas Hofstadler	Reinhard Bell
Eidenberg	Maria Krone	Ezeugo Jdeofor
St. Gotthard	Reinhard Bell	Reinhard Bell
Feldkirchen	**Thomas Hofstadler**	**Reinhard Bell**
Wilhering	P. Johannes Mülleder	P. Johannes Mülleder
Walding	Reinhard Bell	Reinhard Bell
Puchenau	Anton Kimla	P. Andreas Ebmer
Ottensheim	Maria Krone	P. Johannes Mülleder
Gramastetten	Anton Kimla	Ezeugo Jdeofor

Beauftragter Jugendpastoral: Julian Kapeller
Schwerpunkt Tod und Trauer: Bettina Lackinger

Pfarrkalender für Oktober und November 2025

Sonntag	***28.9.***	***9.00***	***Gottesdienst in der Pfarrkirche - Festgottesdienst zum hl. Michael***
Mittwoch	1.10.	18.00	Repair Café im Jugendheim
Donnerstag	2.10.	19.00	*Gottesdienst in Pesenbach*
Freitag	3.10.	18.30 19.00 19.00	*Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle* *Frauengottesdienst in der Wochentagskapelle* *Lesung Nico Langmann (Pfarrsaal, Foyer) – Veranstalter: öffentl. Bücherei*
Samstag	4.10	9.00 15.00	Kirchen-Roas (Veranstalter KBW) – Lerne die Pfarrgemeinden der neuen Pfarre Rodl-Donau kennen (diesmal Ottensheim, Wilhering) Ministrantenstunde
Sonntag	***5.10.***	 ***9.00*** ***9.00***	***ERNTEDANK*** ***Segnung der Erntekrone am Marktplatz*** ***Festgottesdienst* mit Erntedanksammlung für unsere Kirchen** **Gemütliches Beisammensein mit Kürbisprämierung** ***Kindergottesdienst in der Wochentagskapelle***
Mittwoch	8.10.	17.00 18.00	Gottesdienstplanung Psychosoziale Selbsthilfegruppe (kl. Bücherei)
Freitag	10.10.	18.30 19.00	*Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle* *Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Samstag	11.10.	15.00	Segensfeier des Paares Helmut u. Sigrid Köpplmayr in Pesenbach
Sonntag	**12.10.**	**9.00**	***Gottesdienst in der Pfarrkirche***
Dienstag	14.10.	18.00	Regionaltreffen Bücherei (Bücherei, Foyer, Pfarrsaal)
Donnerstag	16.10.	19.00	*Gottesdienst in* Pesenbach
Freitag	17.10.	18.30 19.00	*Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle* *Gottesdienst in d*er Wochentagskapelle
Samstag	18.10.	9.00 19.00	*Kraft-Krankenmesse (Pfarrsaal)* *Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche* 2. Tafelsammlung für Weltmission 2025
Sonntag	***19.10.***	***9.00***	***Gottesdienst in Pesenbach*** 2. Tafelsammlung für Weltmission 2025
Donnerstag	23.10.	19.00	*Gottesdienst in Pesenbach*
Freitag	24.10.	18.30 19.00	*Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle* *Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Sonntag	**26.10.**	 **9.00**	***Ende der Sommerzeit*** ***Nationalfeiertag*** ***Gottesdienst in der Pfarrkirche***
Donnerstag	30.10.	19.00	*Gottesdienst in Pesenbach*
Freitag	31.10.	18.30 19.00	*Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle* *Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Samstag	***1.11.***	 ***9.00*** ***14.00***	***ALLERHEILIGEN*** ***Gottesdienst in der Pfarrkirche*** ***Allerseelenandacht und Friedhofsprozession*** Sammlung für die Erhaltung des Friedhofs
Sonntag	***2.11.***	 ***9.00*** ***9.00***	***Allerseelen*** ***Gottesdienst und Friedhofsprozession*** 2. Tafelsammlung für die Beheizung der Kirche ***Kindergottesdienst in der Wochentagskapelle***
Mittwoch	5.11.	18.00	Repair Café im Jugendheim
Donnerstag	6.11.	*9.00*	*Leonhardi-Festgottesdienst in Pesenbach mit Propst Klaus Sonnleitner*
Freitag	7.11.	19.00	*Frauengottesdienst in der Wochentagskapelle*
Sonntag	***9.11.***	***9.00***	***Leonhardi-Festgottesdienst in Pesenbach*** ***anschließend Pferdesegnung und traditioneller Kirtag***
Montag	10.11.		Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten
Mittwoch	12.11.	18.00 19.00	Psychosoziale Selbsthilfegruppe (kl. Bücherei) PGR-Sitzung
Donnerstag	13.11.	19.00	*Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Freitag	14.11.	19.00	*Gottesdienst in der Wochentagskapelle*

Samstag	15.11.	14.00 19.00	Jahreshauptversammlung KFB (Pfarrsaal) *Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche* 2. Tafelsammlung für die Elisabethsammlung der Caritas
Sonntag	***16.11.***	***9.00***	***Gottesdienst in der Pfarrkirche*** 2. Tafelsammlung für die Elisabethsammlung der Caritas
Donnerstag	20.11.	19.00	*Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Freitag	21.11.	19.00	*Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Sonntag	***23.11.***	 *8.30* ***9.00*** 9.00	***CHRISTKÖNIG*** *Verkauf von Adventkränzen am Marktplatz* ***Gottesdienst in der Pfarrkirche*** Buchausstellung des KBW im Pfarrsaal
Donnerstag	27.11.	19.00	*Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Freitag	28.11.	19.00	*Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Samstag	29.11.	17.00	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche

Am Samstag, 15.11. findet um 14 Uhr im Pfarrsaal Feldkirchen/D. die Jahreshauptversammlung der KFB statt.

Es werden Oberin Sr. Margret und Sr. Miriam über das Kloster-leben und die Vereinbarkeit mit dem Berufsleben berichten.

Alle Mitglieder der KFB sowie alle interessierten Frauen sind zu diesem Nachmittag herzlich eingeladen.

Wenn ein Begräbnis ist, entfällt an diesem Tag der Gottesdienst, außer es ist ein Frauengottesdienst. Ob ein Gottesdienst als Eucharistiefeier oder als Wortgottesfeier gestaltet wird und sonstige kurzfristige Änderungen entnehmen Sie dem aktuellen Verkündzettel. Pfarrnachrichten und Verkündzettel können auf der Website der Pfarre https://www. dioezese-linz.at/feldkirchen-donau und der Marktgemeinde Feldkirchen http://www.feldkirchen-donau.at/gemeinde-service/leben-in-feldkirchen /pfarren/ angesehen werden.

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Dienstag	08.00–11.00 Uhr	Karin Strasser
Donnerstag	15.30–17.30 Uhr	Karin Strasser
Samstag	08.00–09.30 Uhr	Thomas Hofstadler

Bitte halten Sie sich möglichst an die Kanzleistunden. Sollten Sie außerhalb dieser Zeiten im Pfarramt niemand erreichen, so versuchen Sie in dringenden Fällen die Telefonnummer von Mag. Thomas Hofstadler **0676/8776-6074** und **0664/5361848**. Montag ist der freie Tag von PfAss. Mag. Hofstadler - bitte dies zu berücksichtigen!

Krankensalbung und Aussprache-/Beichtwünsche bitte unter der Telefonnummer von Altpfarrer Josef Pesendorfer **0676/7602851** melden.

Tel. Pfarramt: 0676/8776-6075
Tel. Öffentliche Bibliothek: 0676/8776-6076

Termine und Beiträge für die nächsten Pfarrnachrichten (Dezember 2025 bis Jänner 2026) bitte bis spätestens **Montag, 10.11.2025** bekannt geben!

Noch freie Tauftermine für
Oktober November und Dezember 2025
12. 10., 18. 10., 16. 11., 29. 11., 13. 12. und 28. 12. jeweils um 10.30 Uhr bzw. 11.30 Uhr

Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek
Sonntag nach dem Gottesdienst
ca. 09.50 –11.00 Uhr
Montag 14.00 –18.00 Uhr
Donnerstag 11.30 –15.00 Uhr

Tel. Öffentliche Bibliothek: 0676/8776-6076
www.biblioweb.at/feldkirchen4101

E-Mail-Adressen:
pfarre.feldkirchen.donau@dioezese-linz.at
thomas.hofstadler@dioezese-linz.at
johann.holzinger@stift-st-florian.at
josef.pesendorfer@dioezese-linz.at
karin.strasser@dioezese-linz.at
ro.reisinger@eduhi.at
pfarrnachrichten-feldkirchen@gmx.at

Impressum und Offenlegung gem. § 25 MedienG:
Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller:
Pfarre Feldkirchen an der Donau, Marktplatz 1, 4101 Feldkirchen,
vertreten durch Pfarrassistent Mag. Thomas Hofstadler.
Unternehmensgegenstand: Röm.-kath.Pfarrgemeinde.
Keine Beteiligung von und an anderen Medien.
Verlags- und Herstellungsort: 4101 Feldkirchen.
Kommunikationsorgan der Pfarre Feldkirchen.
Gestaltung: Martin Grasl.

Amtliche Mitteilung DVR-Nr. 0029874(1868)